

Nachlässe und Einzelbestände / F-M / Homberger, Heinrich

**Identifikation**

<i>Bestandssignatur</i>	NL Heinrich Homberger
<i>Kurztitel</i>	Homberger, Heinrich
<i>AfZ Online Archives</i>	<u>Homberger, Heinrich</u>
<i>Bestandsname</i>	Nachlass Dr. Heinrich Homberger (1896-1985)
<i>Entstehungszeit</i>	ca. 1912 - 1976
<i>Umfang</i>	1.60 Laufmeter

**Kontext***Provenienz* Homberger, Heinrich*Geschichte / Biografie*

Homberger, Heinrich

5.11.1896-9.1.1985

Dr. rer. cam., Dr. h. c. mult., Direktor und Delegierter des Vororts des Schweizerischen Handels- und Industrie-Vereins (SHIV)

Bürger von Zürich; 1912-1915 kantonale Handelsschule Zürich, 1919 Handelslehrer-Diplom; Studium der Rechte in Paris und nach Studienabschluss kurze Zeit Mittelschullehrer. 1922 im Sekretariat des "Vororts des Schweizerischen Handels- und Industrie-Vereins", 1934 Erster Sekretär, 1939-1950 Direktor, 1950-1965 Delegierter des Vororts. Mitglied der vom Bundesrat ernannten ständigen Verhandlungsdelegation im Zweiten Weltkrieg. Führte in den Kriegsjahren zusammen mit Jean Hotz (vgl. Nachlass Jean Hotz) und Robert Kohli die entscheidenden Wirtschaftsverhandlungen. Hat die schweizerische Wirtschafts- und Aussenwirtschaftspolitik in der Aera des handelspolitischen Bilateralismus wesentlich mitgestaltet. Zahlreiche Publikationen über Wirtschafts- und Aussenhandelspolitik. Ehrendoktor 1949 der Hochschule St. Gallen und 1961 der Universität Genf. 1962-1976 Präsident der Schweizerischen Lebensversicherungs- und Rentenanstalt.

*Übernahmen des Bestands* 1978-1983*Bestandsgeschichte*

Der Privatnachlass wird ergänzt durch Hombergers Handakten im Archiv des Vororts des SHIV (s. separates Verzeichnis 1998).

**Inhalt und innere Ordnung***Bestandsinhalt**Biografie*

Materialien zu Schulzeit und Militärdienst; Kolloquium FFAfZ 1975/76 (Rückblick)

*Tätigkeit*

Akten zum "Vorort des Schweizerischen Handels- und Industrie-Vereins" 1928-1965; Protokolle der Delegiertenversammlungen der Schweizerischen Handelskammer 1939-1945; Wirtschaftsverhandlungen mit Deutschland, Grossbritannien und Frankreich 1938-1944

*Publikationen*

"Schweizerische Handelspolitik im Zweiten Weltkrieg: Ein Überblick auf Grund persönlicher Erlebnisse", Zürich 1970 (Neuaufgabe 1997); Zeitungsartikel; Broschüren; Buchbeiträge

*Manuskripte*

Vorträge

*Personendossiers*

Franz Eduard Aschinger, Eugen Böhler, Alfred Frey, Edwin Stopper, Walter Stucki, Hans Sulzer u. a.

*Sachdossiers*

Schweizerische Wirtschaftspolitik 1920-1939, Wirtschaftspolitik im Zweiten Weltkrieg allgemein; Blockade und Gegenblockade 1939-1941 (u. a. War Trade Agreement vom 24.4.1940); "Eingabe der 173" 1940, Besprechungen mit der Delegation Klaus Hügel 1940/41, "Denkschrift" Gustav Däniker 1941; Wirtschaftsbeziehungen zu den USA ("Dollarländer") 1941-1947, Currie-Abkommen und Washingtoner Abkommen 1943-1955 (u. a. deutsche Vermögenswerte in der Schweiz); Wirtschaftsbeziehungen zu einzelnen Ländern 1946-1963; wirtschaftliche Integration 1946-1970 (OECE, GATT, EFTA/EWG, EZU); wirtschaftliche Landesverteidigung

---

(Koreakrise) 1949/50; Arbeitsgruppe "Historische Standortbestimmung"  
1962-1965

---

**Zugang**

*Sprache(n)*

*Benutzbarkeit*

*Findmittel*

*Findmittel online*

Frei

1984, 2005

Ja